Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 12 (1936)

Heft: 3

Artikel: Mäinö Myllyrinne : der grösste Mann der Welt

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756723

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

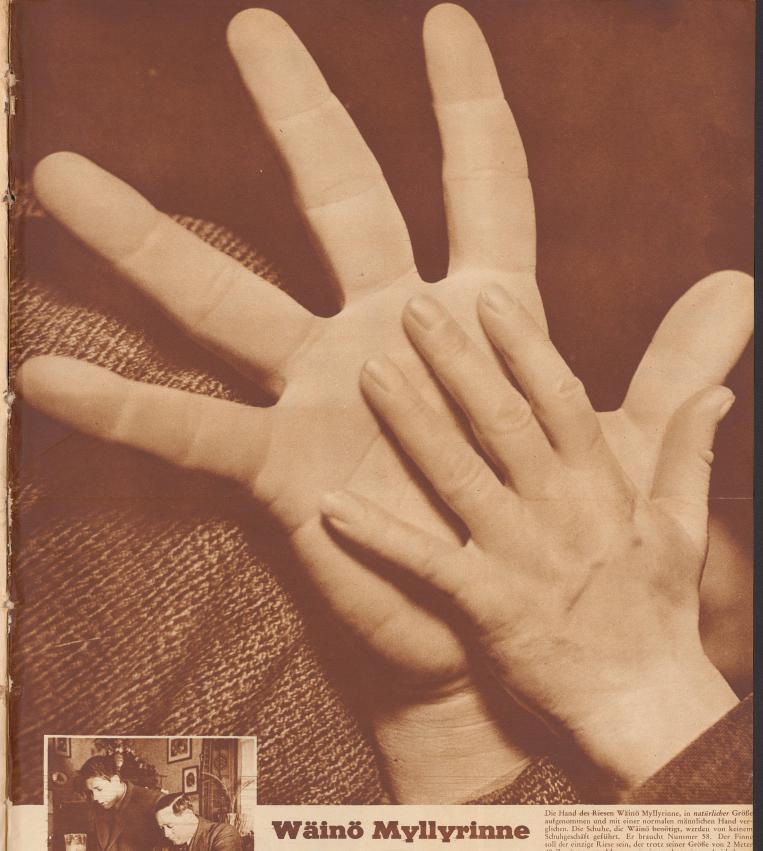
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



der größte Mann der Welt

Wäinö Myllyrinne in einer Zürcher Pension beim Mittagessen. Er vertilgt zum Frühstück 12—15 Eier. Sein Manager bezahlt für Kost und Logis so viel wie für eine Truppe von mehreren Personen. Dabei ist der junge Mann immer noch im Wachstum begriffen . . .

Die Hand des Riesen Wäinö Myllyrinne, in natürlicher Größe aufgenommen und mit einer normalen männlichen Hand verglichen. Die Schuhe, die Wäinö benötigt, werden von keinem Schuhgeschäft geführt. Er braucht Nummer 58. Der Finne soll der einzige Riese sein, der trotz seiner Größe von 2 Meter 48 Zentimeter wohlproportioniert gebaut ist und sich bester Gesundheit erfreut. Er hat in Finnland bei der schweren Artillerie Dienst getan. Seine Monstre-Uniform ist dem finnischen Militärmuseum einverleibt worden.

Die Eigenschaft, der größte Mensch der Welt zu sein, ist dem 24jährigen finnischen Riesen keineswegs in den Kopf gestiegen. Im Gegenteil, der sympathische, blondlockige Mann, von Beruf Ingenieur, ist von kaum zu überbietender Unaufdringlichkeit, die zu seiner Länge im umgekehrten Verhältnis steht. Es tut ihm selber leid, daß die Leute förmlich erschrecken, wenn er wie ein urweltliches Ungetüm vor ihnen erscheint. Sein Gang kann nur mit dem eines Elefanten verglichen werden. Seine Stimme dröhnt wie aus einem unterirdischen Kellergewölbe. Bild: Myllyrinne überschreitet den Bellevueplatz in Zürich